



éducation21

Bildung für Nachhaltige Entwicklung
Education en vue d'un Développement Durable
Educazione allo Sviluppo Sostenibile
Furmaziun per in Svilupp Persistent

Handeln für eine Nachhaltige Entwicklung

Regionales Netzwerktreffen BNE
auserschulischer Akteure vom
10.6.2020 per Videokonferenz

Ziele

- Vernetzung und Austausch zwischen den Mitgliedern des Netzwerkes fördern → Netzwerk stärken
 - Erfahrungsaustausch zu den Herausforderungen und Chancen der Corona Krise in Bezug auf die Bildungsarbeit.
 - Aktuelle Informationen zu Projekten, Organisationen etc. austauschen zwischen den Mitgliedern
- Gemeinsam einen weiteren Schritt gehen im Dialog – und Lernprozess rund um «Zusammenarbeit Schule und außerschulische Akteure»
 - Wie können die Lernenden im Rahmen der Schule eingeladen werden für «ins Handeln» zu kommen?
 - Schlüsselemente identifizieren für den Leitfaden

Ablauf Programm

13:45 Begrüssung

14:00 Einführung ins Thema

14:14 Praxisinputs mit Vertiefung in Gruppen

15:15 Pause

15:30 Austausch der Erkenntnisse im Plenum

16:00 Abschluss und Verabschiedung

16:10 Feierabend-Ausklang in Breakout Räumen

16:45 Zoom Meeting wird geschlossen

→Kompassdokument wird euch durchs Programm führen

Unterstützung für den Fernunterricht



Die Schulen sind geschlossen, Präsenzunterricht ist zurzeit nicht möglich. éducation21 unterstützt deshalb Lehrpersonen bei der Gestaltung des Fernunterrichts. Alle hier zusammengestellten Bildungsangebote sind online verfügbar und kostenlos. Sie sind für einen Unterricht mit dem Ziel einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) evaluiert.

FILME LERNMEDIEN WEITERE QUELLEN

Kostenloser Zugang zu VOD-Portal

éducation21 stellt ihr Filmstreaming-Portal (Video on Demand/VOD) bis zum 15. Juli 2020 gratis zur Verfügung. Interessierte Lehrpersonen können sich kostenlos registrieren. Das Angebot steht nur für Nutzer/innen aus der Schweiz zur Verfügung.

Die VOD-Filme eignen sich für Fernunterricht auf allen Schulstufen zu einer breiten Themenpalette. Zu jedem Film steht didaktisches Begleitmaterial zum Download zur Verfügung. Dieses kann durch die Lehrperson für Fernunterricht adaptiert werden. Durch das Teilen eines Links können Lehrpersonen zudem den [Zugang zum Film](#) mit ihren Schülerinnen und Schülern kostenlos und unkompliziert teilen.

[→ Alle VOD-Filme](#) [→ Kostenlose Registrierung](#)

Zyklus 1



Weitere Plattformen

- [→ zebis](#)
- [→ Eduport](#)
- [→ SRF mySchool](#)
- [→ Lernen trotz Corona](#)
- [→ PHZH - Lernen zu Hause](#)
- [→ Kanton Bern - Fächernetz Lehrplan21](#)
- [→ Web2 Unterricht](#)
- [→ gesund zuhause](#)
- [→ Schule bewegt](#)
- [→ schlaumeier.online](#)
- [→ smb-konkret.ch](#)

Kontakt

Martin Seewer
Unterricht
email

<https://www.education21.ch/de/fernunterricht>

Netzwerk BNE ausserschulischer Akteure

éducation21 leitet und koordiniert das Netzwerke BNE ausserschulischer Akteure (NGOs, Museen, Pärke etc.). Hauptziel ist es dabei, den Austausch von Wissen sowie praktische Erfahrungen zwischen diesen Bildungsanbietenden sowie deren Zusammenarbeit mit der Schule zu fördern und somit einen Beitrag zur Qualitätsentwicklung von BNE-Schulangeboten zu leisten.

Das Netzwerktreffen richtet sich an

- Organisationen, welche BNE-Bildungsangebote für die Schulen anbieten oder die an einer Auseinandersetzung mit BNE interessiert sind,
- thematisch orientierte Organisationen, welche ein Interesse an der Auseinandersetzung mit BNE haben,
- andere Netzwerke, welche einen thematischen Zugang zu BNE haben.

Informationen rund um die Corona-Krise

Das Netzwerkmitglied ERBINAT hat eine [Vorlage für ein Schutzkonzept](#) für Bildungsaktivitäten und Betreuungsangebote in der Natur ausgearbeitet, gemäss den [Vorlagen des SECO](#). Weiter wurde ein [Frage- und Antwortkatalog](#) zusammengestellt betreffend rechtliche Situation und finanzieller Möglichkeiten für die Fachbereiche Erlebnispädagogik, Naturnahe Umweltbildung, Kind und Natur im Vorschulbereich.

Der Schweizerische Verband für Weiterbildung (SVEB) hat eine [Stellungnahme](#) verfasst mit Forderungen für die Aus- und Weiterbildungsbranche. In Anlehnung an dieses Papier und zur Stärkung dieses, hat ERBINAT ebenfalls eine [Stellungnahme](#) verfasst und die Forderungen angepasst für Bildungsakteure in der Natur (Erlebnispädagogik, Naturbezogene Umweltbildung, Vorschulbereich, BNE, etc.).

Informationen aus den Kantonen

Weiterführende Informationen zur Schulschliessung nach Kantonen sind auf [eduport](#) zusammengestellt.

Nächstes Treffen

Das regionale Netzwerktreffen DCH zum Thema "Ins Handeln kommen für eine Nachhaltige Entwicklung" findet am Mittwochnachmittag 10.6. per Videokonferenz statt.

Übersicht der Netzwerk-Treffen

Zusatzinformationen

[Positionspapier Bildungscoalition «Bildung als Schlüssel zur nachhaltigen Entwicklung»](#)

[Grundlagenpapier Netzwerk \(PDF\)](#)

[Netzwerktreffen Romandie](#)

[Netzwerk der italienischen Schweiz](#)

[Liste der Mitglieder](#)

[Kommunikationskanäle von éducation21 \(PDF\)](#)

Bildungsangebote

[Angebote ausserschulischer Akteure](#)

[Video-Playliste «Schulprojekte & Bildungsangebote»](#)

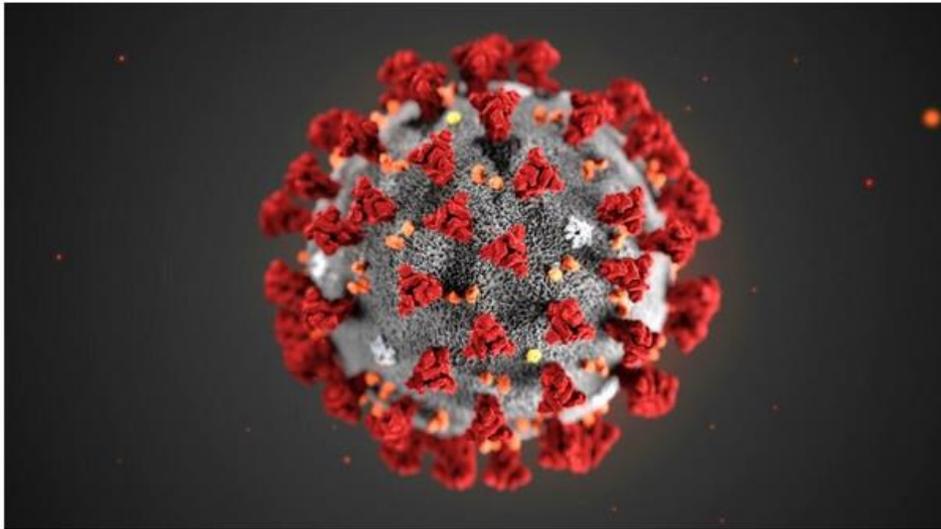
Kontakt



Esther Boder
Schule
tel +41 31 321 00 26
email

<https://www.education21.ch/de/netzwerk-ausserschulischer-akteure>

Coronavirus



© Domaine public state.org USA

17.4.2020

 E-Dossier

Alliance Sud InfoDoc Bern



Ein im Aufbau befindliches E-Dossier über die globalen Auswirkungen des Corona-Virus.

InfoDoc - Quellen zu verwandten Themen

-  [Opinion | The Top U.S. Coronavirus Hot Sp...](#)
-  [Die Agenda 2030 als Pandemieprävention ...](#)
-  [Italy's coronavirus amnesty: Migrant rights ...](#)
-  [Six ways COVID-19 is changing South Africa](#)
-  [„Gesundheit entsteht von unten“: Wie die W...](#)
-  [Hilfsorganisationen befürchten Corona-Kol...](#)
-  [Impasses numériques / Cédric Leterme... ..](#)

Politik - ähnliche Artikel und Themen

-  [Arbeiten am digitalen Graben](#)
-  [Die WTO und die vierte industrielle Revoluti...](#)
-  [TISA: Die Verhandlungen stecken fest](#)

<https://www.alliancesud.ch/de/infodoc/ressourcen/e-dossiers/coronavirus>

Handeln für eine Nachhaltige Entwicklung



Kontext

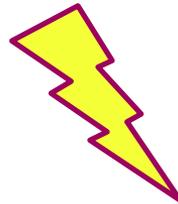
BNE-
Verständnis
von
éducation21

Netzwerk BNE AA



Selbst-
deklaration

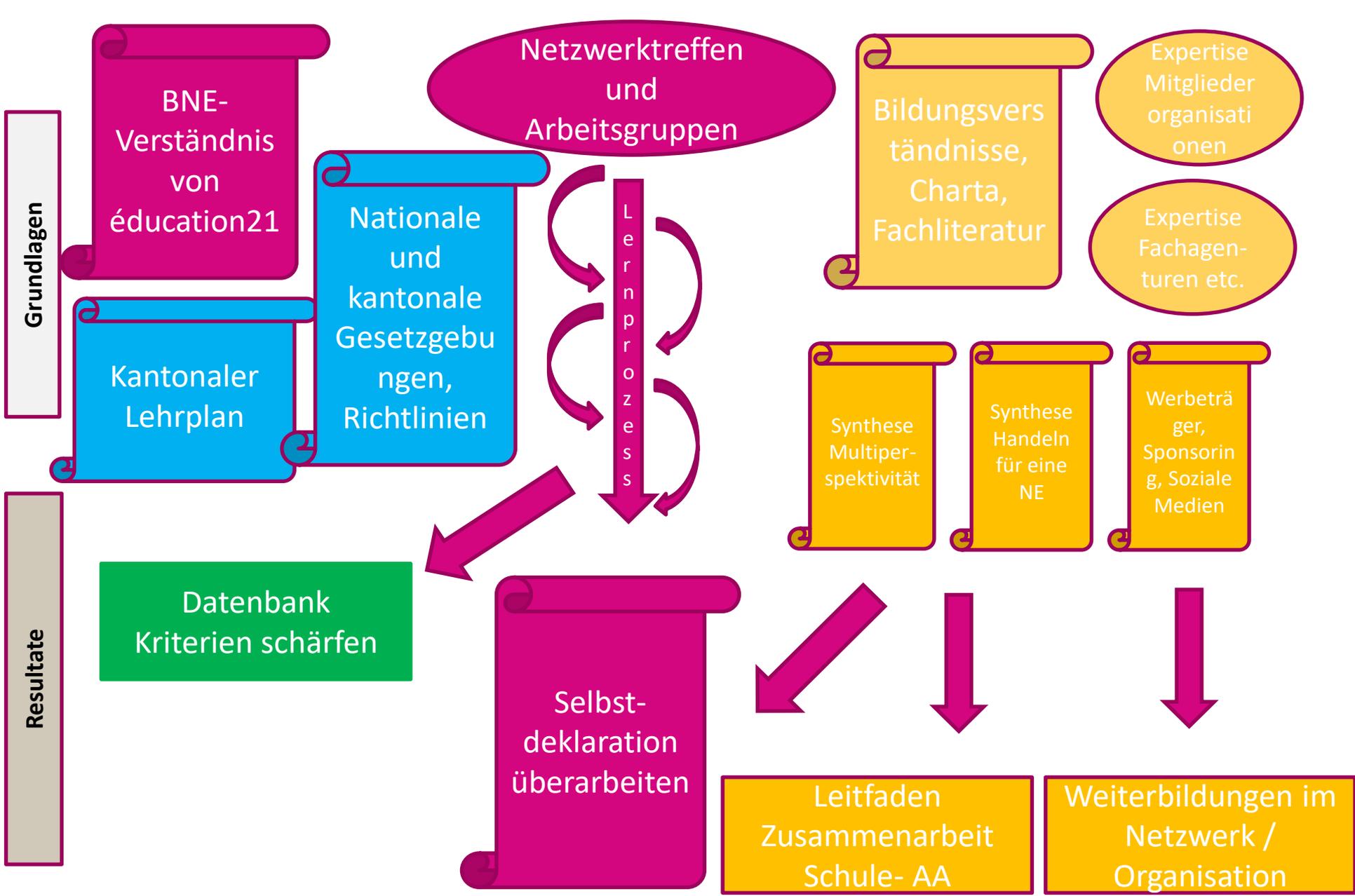
Datenbank



Validation von über
130 Angeboten →
offene Fragen

Mediale Kritik

- Multiperspektivität
- Indoktrination
- **Sensibilisierung-Handeln**
- **Instrumentalisierung**
- eine eigene Meinung bilden
- Werbeträger und Sponsoring



Im Lehrplan21

Bildung befähigt zu einer eigenständigen und selbstverantwortlichen Lebensführung, die zu verantwortungsbewusster und selbstständiger **Teilhabe und Mitwirkung im gesellschaftlichen Leben** in sozialer, kultureller, beruflicher und politischer Hinsicht führt.

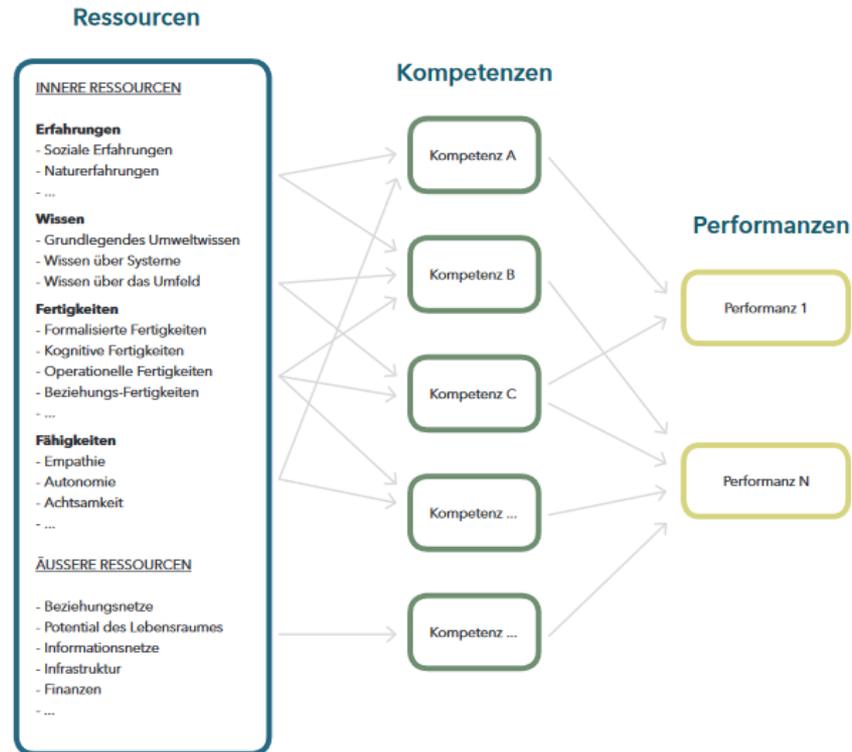
Bildung für Nachhaltige Entwicklung ist eine Leitidee und die folgenden Fachbereiche- und Modullehrpläne sind unter dieser Leitidee ausgearbeitet worden:

Politik, Demokratie und Menschenrechte; Natürliche Umwelt und Ressourcen; Geschlechter und Gleichstellung; Gesundheit; Globale Entwicklung und Frieden; Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung; Wirtschaft und Konsum

1. Zyklus KG / 1.–2. Klasse Primarschule	2. Zyklus 3.–6. Klasse Primarschule	3. Zyklus 1.–3. Klasse Sekundarstufe I
Deutsch		
	Französisch 1. Fremdsprache	
		Englisch 2. Fremdsprache
		Italienisch
		Latein
Mathematik		
Natur, Mensch, Gesellschaft (1./2. Zyklus)		Natur und Technik (mit Physik, Chemie, Biologie)
		Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (mit Hauswirtschaft)
		Räume, Zeiten, Gesellschaften (mit Geografie, Geschichte)
		Ethik, Religionen, Gemeinschaft (mit Lebenskunde)
Gestalten: Bildnerisches Gestalten / Textiles und Technisches Gestalten		
Musik		
Bewegung und Sport		
Medien und Informatik		
Berufliche Orientierung		
Bildung für Nachhaltige Entwicklung		
Überfachliche Kompetenzen Personale · Soziale · Methodische Kompetenzen		



Lehrplan21 nach Kompetenzorientierung



- Ressourcen als Bildungsinhalte können nur jeweils bezogen auf ein konkretes Bildungsanliegen unter Einbezug der Vorkenntnisse der Lernenden festgelegt werden.
- Kompetenz ist ein Potential. Sie kann weder direkt vermittelt noch direkt gemessen werden. Kompetenzen sind deshalb als Bildungsziele zu verstehen.
- Performanz kann gemessen werden. Sie zeigen sich in konkreten Anwendungssituationen.

Ressource, Kompetenz, Performanz (Modell in Anlehnung an LeBoterf 1998 aus Positionspapier FUB https://www.education21.ch/sites/default/files/uploads/150127_fub_positionspapier_web_def.pdf)

„handeln“ ergibt im Lehrplan21 46 Treffer

können Grundlagen für die Gesunderhaltung des Körpers nennen und entsprechend **handeln**.

Körperfunktionen: Beweglichkeit, Gleichgewicht, Kraft, Ausdauer

→ Kompetenzstufe NMG.1.4.f

können im eigenen **Handeln** Werte erkennen und beschreiben, wie sie Verantwortung übernehmen können (z.B. Ressourcennutzung, zwischenmenschlicher Umgang).

→ Kompetenzstufe NMG.11.3.d

können ausgewählte Signale des Körpers und Reaktionen darauf wahrnehmen, einschätzen und entsprechend **handeln** (z.B. Gänsehaut, frieren, warm anziehen; Gefahr erkennen, bremsen, Bremsweg; starke Sonneneinstrahlung, blinzeln, Sonnenbrille tragen).

→ Kompetenzstufe NMG.4.1.c

können im alltäglichen **Handeln** oder gesellschaftlichen Umfeld Benachteiligungen und Diskriminierungen erkennen und entsprechende Regeln diskutieren (z.B. Chancen, Zutritt, Ausschluss, Sprachgebrauch). Diskriminierung, Emanzipation, Rechte, Interessen, Bedürfnisse

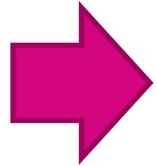
→ Kompetenzstufe ERG.2.2.d

können in Wagnissituationen verantwortungsbewusst **handeln**.

→ Kompetenzstufe BS.2.A.1.5d

Quelle: Lehrplan21 <https://v-fe.lehrplan.ch/index.php> aufgerufen 9.6.2020

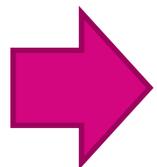
Handeln im BNE-Verständnis von éducation21



Bildung ist ein aktiver und lebenslanger Prozess, welchen jedes Individuum selbstbestimmt, selbstgesteuert und eigenständig leistet.

Gleichzeitig findet dieser Prozess im sozialen Austausch und einem kulturellen Kontext statt, wird von diesen beeinflusst und gefördert.

Dieser Prozess ist darauf ausgerichtet, sich in der Welt zurechtzufinden, gute Beziehungen aufzubauen, das eigene Leben zu gestalten und in der Gesellschaft Verantwortung zu übernehmen. Auf diesem Bildungsverständnis aufbauend, fördert und pflegt BNE spezifische Kompetenzen.

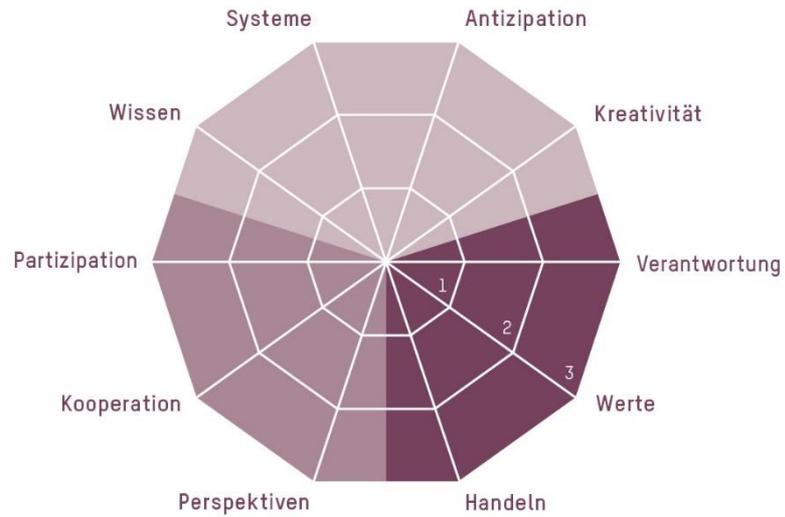


BNE hat zum Ziel, Lernende zu befähigen, Herausforderungen in der zum weltumspannenden System entwickelten Gesellschaft anzugehen und zu bewältigen und die Zukunft kreativ im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung mitzugestalten.

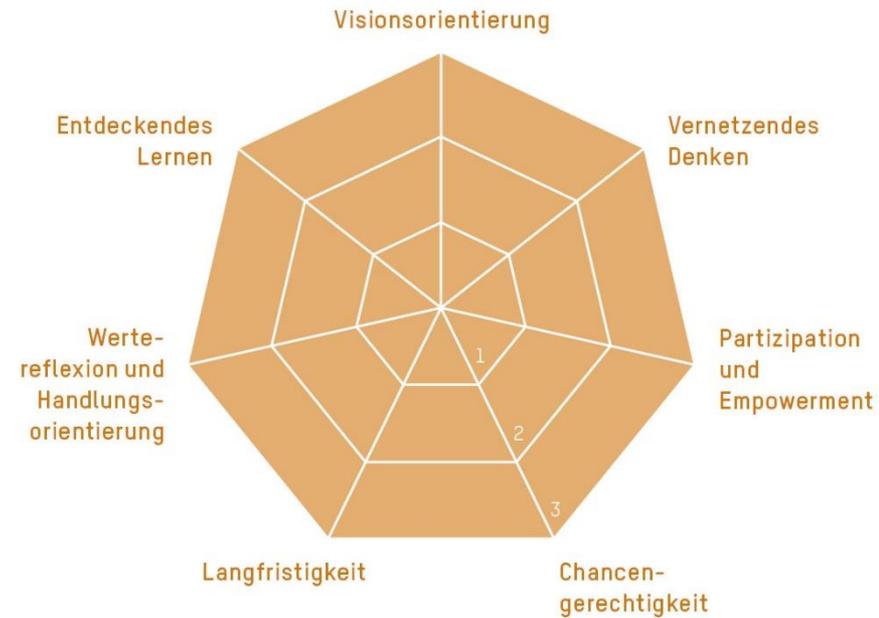
(Quelle BNE-Verständnis éducation21 S. 2

https://www.education21.ch/sites/default/files/uploads/pdf-d/bne/BNE-Verstaendnis_Langversion-mit-Quellen_2016.pdf)

Kompetenzen



Pädagogische Prinzipien



<https://www.education21.ch/de/bne-verstaendnis>

Eigenständiges Handeln (Personale Kompetenzen)

- Verantwortung: sich als Teil der Welt erfahren
- Werte: eigene und fremde Werte reflektieren
- Handeln: Verantwortung übernehmen und Handlungsspielräume nutzen

Kompetenz Handeln

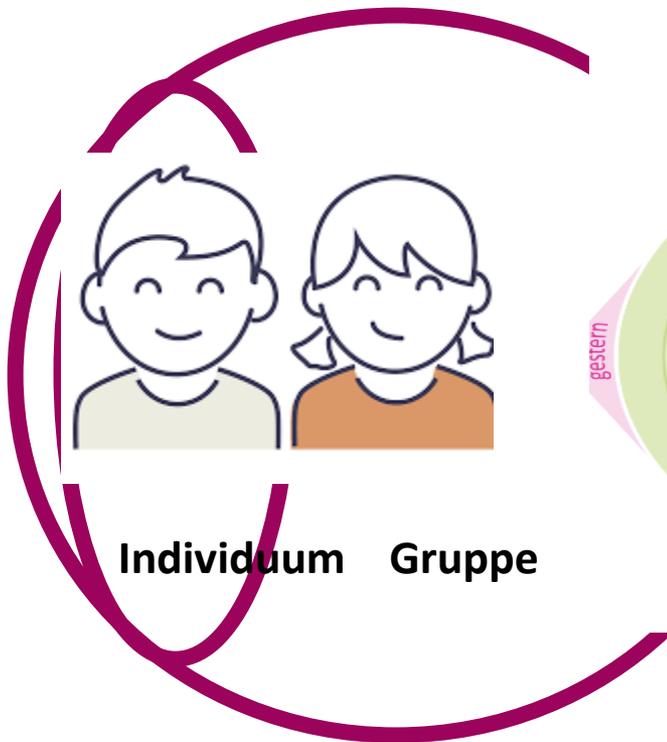
Verantwortung übernehmen und Handlungsspielräume nutzen

- Persönliche und kollektive Handlungsspielräume für eine Nachhaltige Entwicklung erkennen, beurteilen und nutzen.

In welchem System setzt die Bildungsaktivität an?

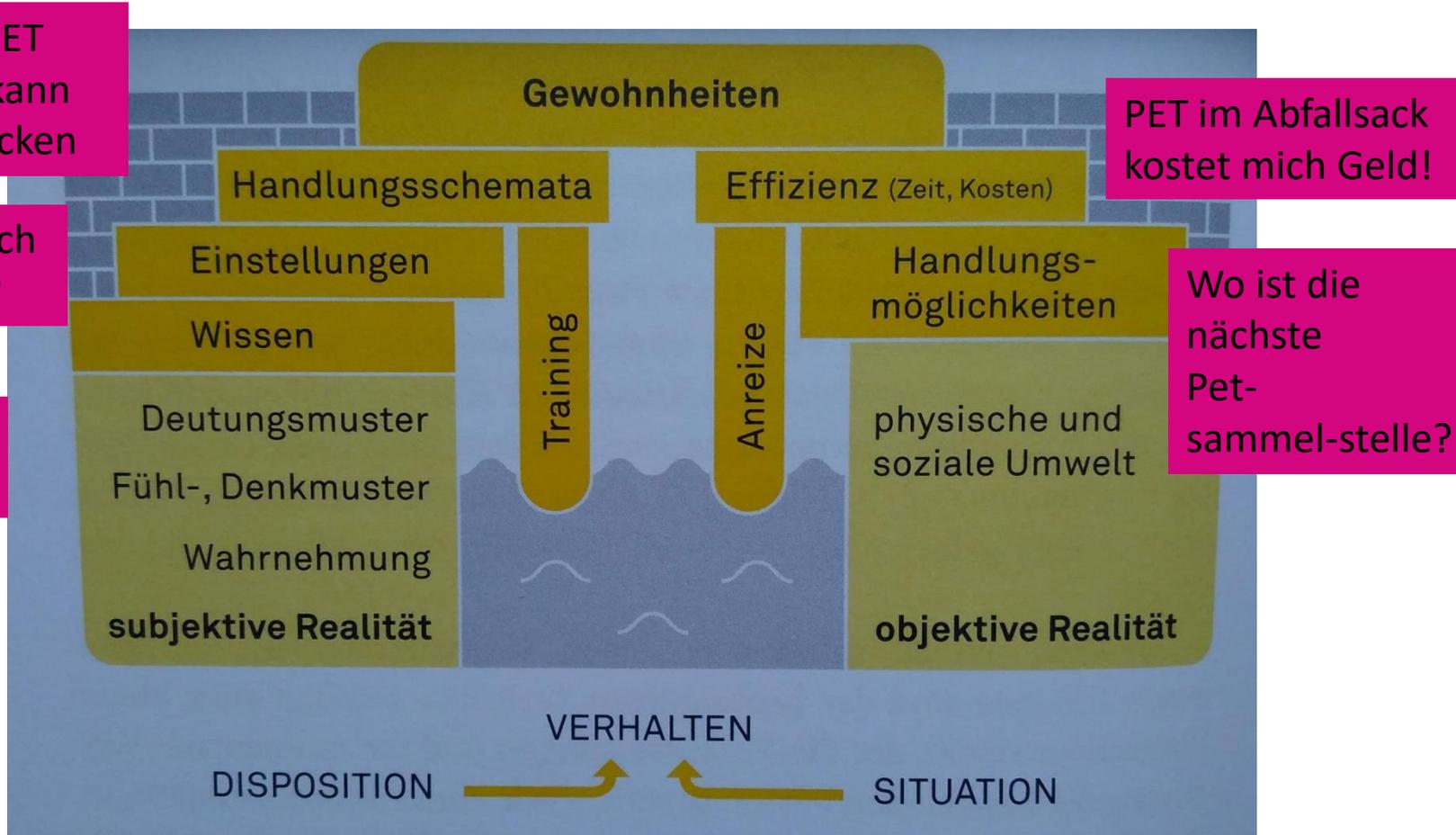
Innere Ressourcen

Äussere Ressourcen



Kontex / Situation

Welche didaktischen Handlungsfelder werden bei der Aktivität bearbeitet?



Quelle: aus Umweltbildung Bruno Scheidegger, hep Verlag S.28

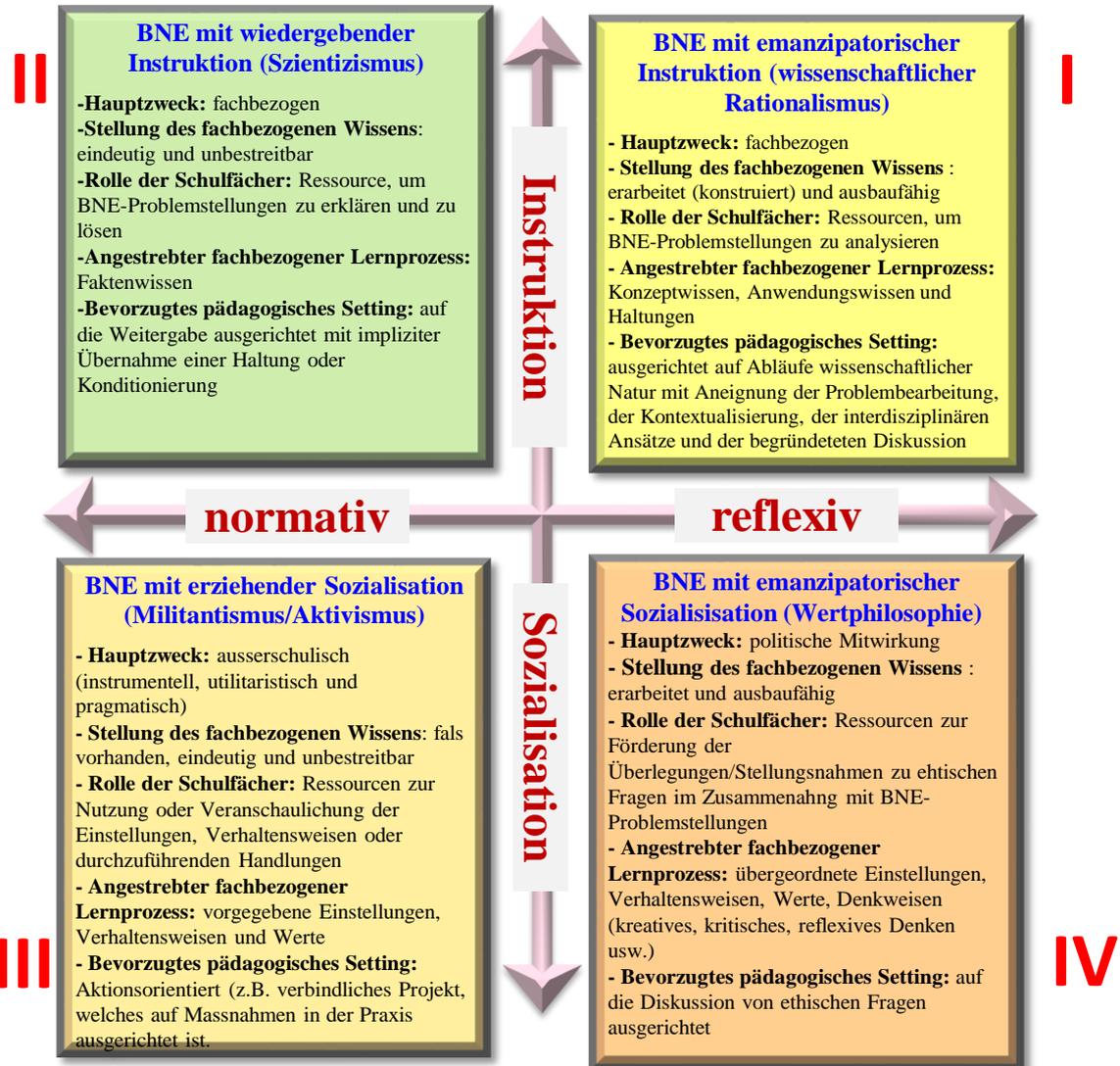
Professionelle Haltung innerhalb von BNE

Eine BNE mit verschiedenen Bildungszwecken

Wo verortest du deinen Unterricht und dein Handeln?

Mögliche theoretische Konfigurationen der Beziehungen zwischen Schulfächern und BNE-Fragen (Roy & Gremaud, 2017, S. 104)

Schema angepasst an Lebrun, Roy, Bousadra & Franc, 2017



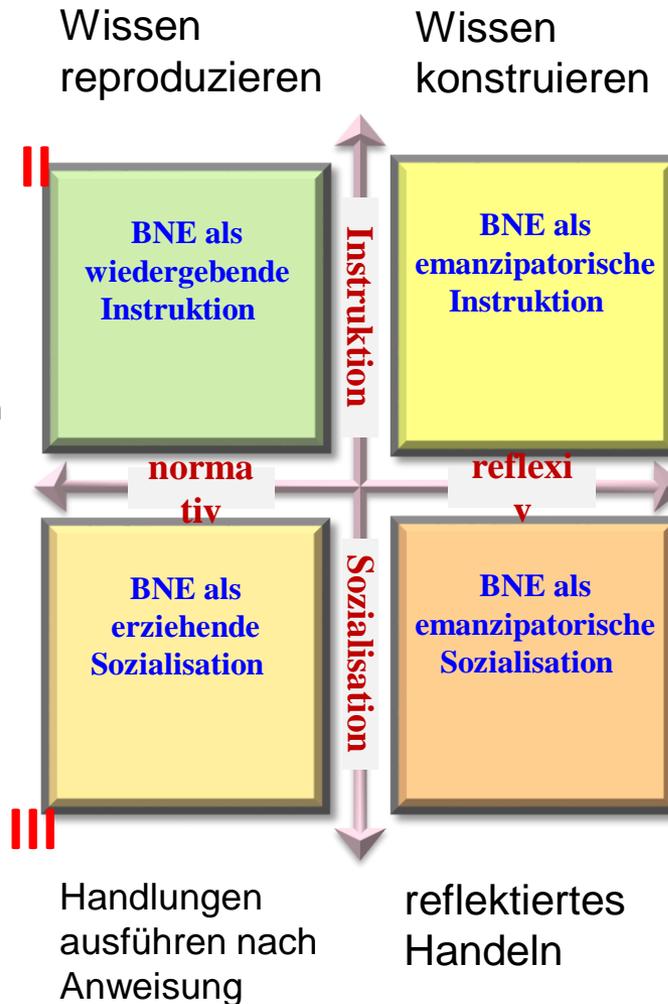
Verschiedene Bildungszwecke von BNE am konkreten Beispiel
«Tausende von PET-Flaschen werden täglich weggeworfen».

II. PET ist nützlich für die Herstellung neuer Objekte.

- PET verwendet Öl
- «PET-Recycling: eine Aktion zur nachhaltigen Entwicklung!»

III. Verwende deine PET-Flasche wieder!

- Es ist nicht in Ordnung, die Flasche wegzuerwerfen!
- ...



I. Was bedeutet das?

Interdisziplinäres Fragen, um Wissen ins Spiel zu bringen:

- Warum verwenden wir so viele Flaschen? Was kann man tun, um Material zu sparen? Ist es wirklich "nachhaltig"? (Geographie)
- Welche technischen Prozesse werden eingesetzt, um sie zu transformieren? Ist Tafelwasser gesünder als Leitungswasser? (Wissenschaft)
- Gab es immer schon PET? Wie wurde dies früher gemacht? (Geschichte)
- ...

IV. Was kann man tun? Wie?

- Wie handeln? Individuell und/oder kollektiv?
- Die Wahl lassen oder Normen setzen?
- Wie entscheiden?
- ...

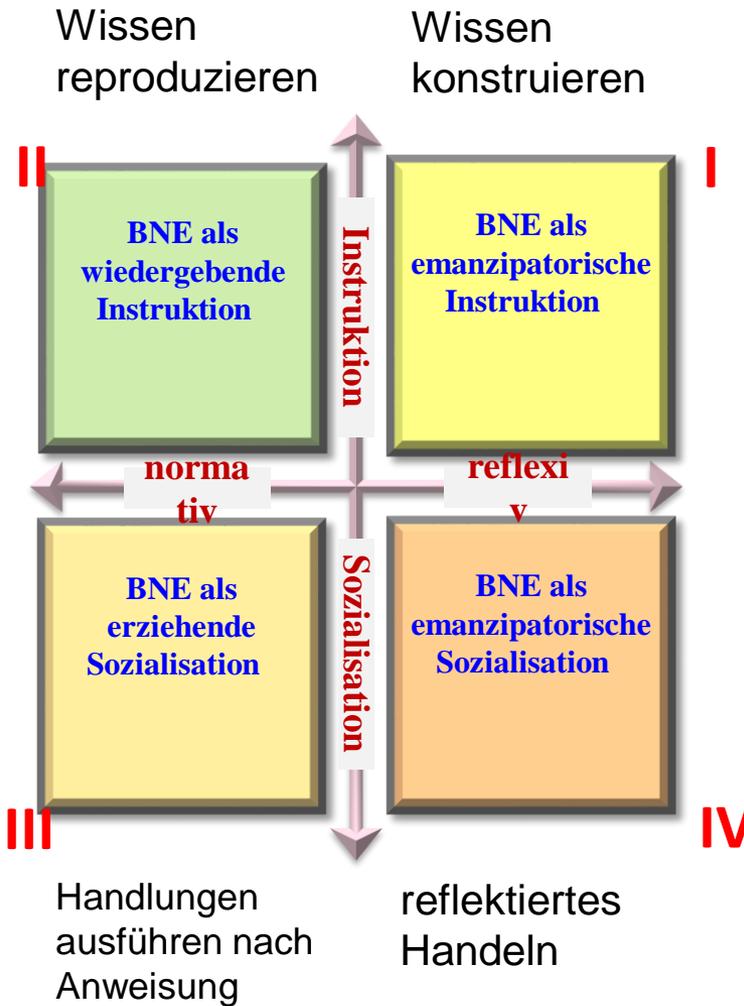
Verschiedene Bildungszwecke von BNE am konkreten Beispiel
 «Tausende von PET-Flaschen werden täglich weggeworfen».

II. Wissen zu PET reproduzieren

Wissensvermittlung

III. Angeleitete Handlungen /Anweisungen

Konditionierungen
 Nudging
 Belohnung / Bestrafung



I. Wissen zu PET konstruieren

Entdeckendes Lernen
 Vernetztes Denken
 Themenzentrierte Interaktion
 Philosophieren
 Debattieren etc.

IV. Situative Handlungsmöglichkeiten anwenden

Debattieren, Meinungen vertreten
 → reflektiertes Handeln

Bildung ist eine komplexe Angelegenheit

Die drei vorgestellten Modelle können Unterstützung bieten beim Konzipieren und Evaluieren.

Fokus auf:

- Systemische Aspekte → Individuum, Gruppe, Gemeinde etc.
 - Handlungsfelder --> Wissensaufbau, Motivation, Fertigkeiten und Fähigkeiten, Umfeld gestalten, Anreize
 - Bildungszwecke / Professionelle Haltung
 - Wissen vermitteln **und** Handlungsanweisungen, Erziehen
Reproduzieren
 - Wissen selber konstruieren, reflektieren **und** reflektiertes Lernen und situatives Handeln
- die eigene Welt auf die Welt bringen

Praxisinput Vertiefung in Gruppen

1. Step into action, Selbstreflexion als Schlüssel fürs Handeln? Moderation Carla Dossenbach
2. NCBI, Programm Peacemaker – Training, Handeln und Reflexion, Moderation Madleina Brunner
3. Schule im Aufbruch (Gast aus Deutschland), FREI DAY - Wie FREI-Räume Schulen zu WERK-Stätten, WIRK-Stätten und TAT-ORTEN für weltverantwortliches Handeln machen; Margret Rasfeld und Tobias Feitkenhauer Moderation Iwan Reinhard
4. éducation21 - Praxisfragen anhand BNE-Verständnis éducation21 vertiefen

→ **Pause um 15:15 Uhr**

→ **Gemeinsamer Austausch der Erkenntnisse um 15:30 Uhr**

Austausch der Erkenntnisse aus den Workshops

Welche Chancen bietet das Angebot für den Kompetenzerwerb «Verantwortung übernehmen und Handlungsspielräume nutzen für eine NE»?

Welche Herausforderungen gibt es zu berücksichtigen?

Was ist bei den Aktivitäten zu berücksichtigen, so dass die Lernenden eine zukunftsfähige Gesellschaft mitgestalten, ohne dass sie instrumentalisiert werden oder ihnen ein Verhalten diktiert wird?

Weiterbildungen im Netzwerk / Organisation

Einander Praktiken und Möglichkeiten für die Förderung von «Handlungen für eine nachhaltige Entwicklung» vorstellen und diskutieren.

W1: Step into action, Carla Dossenbach

W2: NCBI, Programm Peacemaker, Madleina Brunner

W3: Schule im Aufbruch, FREI DAY - Margret Rasfeld und Tobias Feitkenhauer

W4: éducation21 - Praxisfragen anhand BNE-Verständnis éducation21 vertiefen

Erkenntnisse austauschen

Netzwerk /
Organisation

Synthese
Sensibilisierung -
Handeln
für eine
NE

Netzwerk / Organisation

Workshop heute nicht stattgefunden

Handeln im Netzwerk BNE AA, Bedürfnisse klären und sammeln rund um Vernetzung / Interne Kommunikation und erste Lösungen andeuten

Austausch dazu in einer Arbeitsgruppe bei Interesse melden

Bestehende Gefässe aktuell:

- Informationsprotokoll
- Datenbank Bildungsaktivitäten
- Unterseite Netzwerk BNE mit Mitgliederliste

Gemeinsame Bedürfnisse klären

Massnahmen definieren

Weitere Referenzen

- Bildungsangebote aus dem Katalog von é21:
Partizipation, Bürger, Gesamtinstitutioneller Ansatz, Handeln
- Webseiten:
Partizipation (schulnetz21, Prinzipien)
Handeln (éducation21, BNE Verständnis)
- « Une démarche d'investigation interdisciplinaire pour traiter des problématiques d'EDD dans une perspective d'instruction et de socialisation émancipatrice » P. Roy et B. Gremaud PDF in F
- Umweltbildung, Bruno Scheidegger
- Nachdenken und vernetzen in Natur, Mensch, Gesellschaft
→ Inspirationen für Feld III Wissen konstruieren
- Warum?-Darum, Wissen konstruieren Zyklus 1 /2